

Presseinformation

Verantwortung für Eltern, Großeltern und Pflegebedürftige: VIVA!care sorgt digital für Generationen-Komfort zum Nulltarif

Dortmund, 15. April 2024 — Gute Ideen entstehen da, wo Menschen sich mit konkreten Herausforderungen auseinandersetzen müssen. Dazu gehört es beispielsweise, sich verantwortungsvoll um Eltern, Großeltern und pflegebedürftige Angehörige zu kümmern, aber gleichzeitig den eigenen beruflichen und persönlichen Alltag bewältigen zu müssen. Oder aber in schon höherem Alter selbst zu entscheiden, wo und wie unabhängig man leben möchte – eventuell auch schon mit Pflegestufe und dem Wunsch, Kindern und Enkeln nicht zur Last zu fallen.

Diese Dilemmata kennen in einer zunehmend alternden Gesellschaft viele Menschen, doch Dr. Bettina Horster und ihr Mann Dr. Thomas Horster-Möller aus Dortmund wollten sich nicht mit den Gegebenheiten abfinden, die sie im eigenen Umfeld und Freundeskreis erlebten. Die beiden Digitalspezialisten und Unternehmer machten sich mit ihrem Team daran, über Lösungen für alle Beteiligten nachzudenken. Es sollte ein System geschaffen werden, das es Menschen ermöglicht, lange selbstbestimmt und eigenständig in ihrem gewohnten Wohnumfeld leben zu können. Gleichzeitig sollten Sicherheit und bestmögliche Pflege sowie optimale Kommunikation gewährleistet sein.

„Mit irgendwelchen Detail-Lösungen, Analyseprodukten oder Notfallknöpfen ist es nicht getan“, erläutert Bettina Horster. „Die alleinlebenden Menschen benötigen Information, Kommunikation, Unterstützung im Alltag und die Sicherheit, dass bei Notfällen oder erkennbaren Abweichungen vom üblichen Tagesablauf Angehörige, Pflegedienste oder Ärzte umgehend informiert werden.“ Und Thomas Horster-Möller ergänzt: „Wenn Menschen vernünftige Unterstützung bekommen, wollen und können sie gerne so lange wie möglich in ihren gewohnten vier Wänden wohnen. Um dieses Ziel zu erreichen, nutzen wir die Digitalisierung – und zwar in ihrer besten Form: hoch funktional und extrem einfach zu bedienen.“

Das Ergebnis der vielen Tausend Stunden Denk- und Entwicklungsarbeit ist die exklusive und datensichere Hardware VIVA!care mit der Sprachassistentin „Vivi“, einem Sensorensystem und einem intelligenten, mit künstlicher Intelligenz gesteuerten Service-Netzwerk. „Vivi“ ist so groß wie ein aufgeklapptes Buch und sorgt dafür, dass alle Generationen komfortabel, eigenständig und auch mit gutem Gewissen bezüglich ihrer Angehörigen den Alltag bewältigen können.

Wie funktioniert das System VIVA!care mit Vivi?

- a. Es wird einfach per Sprache oder Touch-Screen bedient.
- b. Es erinnert an Termine, Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme sowie Medikamente.

- c. Es überwacht per Sensoren einerseits die Sicherheit (Fenster- und Türsensoren) und andererseits die körperliche Unversehrtheit (Sturzsensoren, Bewegungsanalyse) bei vollem Daten- und Persönlichkeitsschutz.
- d. Es alarmiert bei sich abzeichnenden Notsituationen (z.B. Blutdruck- oder Blutzucker-Veränderungen) oder in akuten Notsituationen (Stürze etc.) selbstständig die individuell gestaltete Notrufkette (Familie, Pflegedienst, Rettungswagen, Feuerwehr).
- e. Es reagiert auf mentale Schwankungen seiner Nutzer und kann mit Künstlicher Intelligenz einen therapeutischen Hilfsdialog führen.

VIVAcare erhöht somit den Komfort für den einzelnen, pflegebedürftigen Menschen, der weiter selbstbestimmt in seinem gewünschten Lebensumfeld bleiben kann, entlastet Angehörige und Pflegeressourcen, stützt die ökonomische und kapazitive Entlastung von Gesellschaft und Pflegeeinrichtungen – und macht somit Digitalisierung und Künstliche Intelligenz im besten Sinne nützlich für den Menschen.

Und das Beste: VIVAcare kostet den zu pflegenden Menschen ab Pflegestufe 1 nichts! Es ist im Pflegehilfsmittelverzeichnis als sinnvolles und akzeptiertes Pflege-System gelistet und bietet somit „Heimische Pflege zum Null-Tarif!“.



© 2024 VIVAcare / VIVA Software AG

Das Produkt

VIVAcare ist ein digitales Assistenzsystem, das mit der Sprachassistentin „Vivi“ sowie Sensoren eine Komplettlösung für ältere und pflegebedürftige Menschen bietet, die gerne länger und autonom in den eigenen vier Wänden wohnen möchte. Diesen Lebenswunsch haben über 80 Prozent der Menschen in Deutschland, wie eine repräsentative Kantar-Telquest-Studie belegt. Das System erfordert keine technischen Kenntnisse und ist komplett sprachgesteuert bzw. per Touchscreen bedienbar. Die selbstentwickelte Hard- und Software entspricht den strengen deutschen Anforderungen an Datenschutz und -sicherheit. Die ausgefeilte Technik von VIVAcare umfasst Sturzsensoren, Bewegungsmelder, Türschließsensoren sowie Herdüberwachung. Bei Gefahr- und Notsituation löst das System eine

individuell festgelegte Alarmkette aus. Das dialogorientierte System erinnert an regelmäßige Flüssigkeits- und Medikamenten-Aufnahme sowie an alle relevanten Termine. Die hinter Vivi agierende künstliche Intelligenz erlaubt es den Nutzern, komfortabel mit der Außenwelt zu kommunizieren sowie Quiz- und Wortspiele zu betreiben. Laut Hongkonger Sozialbehörde ist VIVAIcare eines der besten Systeme weltweit und wurde von der Bundesregierung, der EU-Kommission und der UN ausgezeichnet. Es verbindet die Sicherheit von Pflege mit dem Komfort einer Smart-Home-Ausstattung. Das System ist im Pflegehilfsmittelverzeichnis unter der Produktgruppe 52.40.05.0001 „Pflegemittel zur selbstständigen Lebensführung“ gelistet und damit bei allen Kassen ab Pflegestufe 1 erstattungsfähig und kostenlos für die Nutzer.

Das Unternehmen

VIVAIcare ist eine Lösung der VIVAI Software AG, Dortmund. Das deutsche, familiengeführte Unternehmen engagiert sich seit Jahrzehnten erfolgreich mit digitalen Konzepten im europäischen Gesundheitswesen. Der Vorstandsvorsitzende Dr. Thomas Horster-Möller gilt als einer der führenden deutschen Chatbot-Experten und leitet im Unternehmen die Entwicklung. Die Vorständin Dr. Bettina Horster ist verantwortlich für das Business Development und Mitglied im Digitalbeirat des Landes Nordrhein-Westfalen sowie im für digitale Transformation bekannten Münchner Kreis. Für ihr erfolgreiches Wirken wurde sie in Dortmund im Jahre 2015 zur Unternehmerin des Jahres gewählt. Ihr Engagement für ältere und pflegebedürftige Menschen gab den Anstoß zur Entwicklung von VIVAIcare. Sie ist auch eine der Autorinnen des Buches „Das Altersheim kann warten“.

Pressekontakt:

Dr. Bettina Horster, Vorständin Business Development

Telefon: 0231 91 44 88 0

E-Mail: bettina.horster@vivai.de

**Treffen Sie uns
vom 23.-25.04.24
auf der Altenpflege-
messe in Essen**

